

	Lernfelder	1.Jahr	2.Jahr	3.Jahr	4.Jahr
1	Fertigen von Bauelementen mit handgeführten Werkzeugen	80			
2	Fertigen von Bauelementen mit Maschinen	80			
3	Herstellen von einfachen Baugruppen	80			
4	Warten technischer Systeme	80			
5	Formgeben von Bauelementen durch spanende Fertigung		60		
6	Herstellen technischer Teilsysteme des Werkzeugbaus		80		
7	Fertigen mit numerisch gesteuerten Werkzeugmaschinen		80		
8	Planung und Inbetriebnahmen steuerungstechnischer Systeme		60		
9	Herstellen von formgebenden Werkzeugoberflächen			60	
10	Fertigen von Bauelementen in der rechnergestützten Fertigung			60	
11	Herstellen der technischen Systeme des Werkzeugbaus			100	
12	Inbetriebnahmen und Instandhaltung von technischen Systemen des Werkzeugbaus			60	
13	Planen und Fertigen technischer Systeme des Werkzeugbaus				80
14	Ändern und Anpassen technischer Systeme des Werkzeugbaus				60
		320	280	280	140



Kontakt:

Berufsbildende Schulen Münden

Auefeld 8

34346 Hann. Münden

E-Mail: info@bbs-muenden.de

Sekretariat / Schülerbüro

Telefon: 05541 90378-0

Telefax: 05541 90378-44



Zuständig:

Abteilung Wirtschaft und Verwaltung
Frau Frank; Telefon: 05541 90378-36

Abteilung Technik
Herr Wilksch; Telefon: 05541 90378-13

Abteilung Gesundheit
Frau Frangesch; Telefon: 05541 90378-37

Geschäftszeiten:
Mo. – Fr. 07:30 – 15:15 Uhr

Öffnungszeiten Schülerbüro:
Mo. – Fr. 07:30 – 13:15 Uhr

oder nach Absprache

Internet: www.bbs-muenden.de

Werkzeug- mechanikerin

Werkzeug- mechaniker



Bild: BBS Münden



www.bbs-muenden.de

Berufsbild

Werkzeugmechanikerinnen und Werkzeugmechaniker arbeiten vorwiegend in Industriebetrieben des Maschinen- und Anlagenbaus, Fahrzeugbaus oder der Medizintechnik.

Die Einsatzgebiete sind die Stanz- und Umformtechnik, Instrumententechnik oder Vorrichtungstechnik. Sie sind insbesondere in der industriellen Serienfertigung von Produkten aus Kunststoffen und Metallen tätig sowie in der Herstellung von Instrumenten für die operative Medizintechnik.

Werkzeugmechanikerinnen/
Werkzeugmechaniker

- fertigen mit Werkzeugen und Maschinen Einzelteile aus unterschiedlichen Werkstoffen,
- programmieren und bedienen Maschinen mit numerischer Steuerung,
- planen und steuern Arbeitsabläufe, arbeiten im Team, kontrollieren, beurteilen und dokumentieren Arbeitsergebnisse und wenden Methoden der Qualitätssicherung an
- stellen insbesondere Spritzguss-, Press- und Prägeformen sowie Stanz- und Umformwerkzeuge her,
- erstellen Vorrichtungen und Betriebsmittel zur Unterstützung bzw. zum Aufbau von industriellen Fertigungseinrichtungen,
- reparieren und warten ihre Werkzeuge,
- fügen Bauteile und Baugruppen zu Werkzeugen, Instrumenten, Vorrichtungen oder Formen zusammen.

Allgemeine Information über die Schulform:

Bei der 3 ½ jährigen dualen Ausbildung zum Werkzeugmechanikerin/zur Werkzeugmechanikerin handelt es sich um einen anerkannten Ausbildungsberuf. Die Ausbildung erfolgt in Betrieben der Industrie sowie des Handwerks.

In dem Handwerk zugeordneten Betrieben lautet die Berufsbezeichnung

Feinwerkmechanikerin/ Feinwerkmechaniker im Werkzeugbau.

Die Ausbildungsdauer von 3,5 Jahren kann bei Zustimmung des Betriebes und bei guten bis sehr guten Leistungen auf 3 Jahre verkürzt werden.

Zugang zur Ausbildung mit Hauptschulabschluss (ein zuvor absolviertes Jahr der Berufsfachschule Metalltechnik oder ein mittlerer Bildungsabschluss wird von Betrieben gerne gesehen)

Das sollten Sie mitbringen:

- Freude am Arbeiten an Maschinen und mit Metall
- Technisches Verständnis
- Geschicklichkeit
- Umsichtiges und sorgfältiges Arbeiten
- (mind. befriedigende Noten in Mathematik)

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt bei Vertragsabschluss.

Anmeldeformulare erhalten Sie im Sekretariat oder auf unserer Homepage.

Bitte fügen Sie Ihrer Anmeldung einen Lebenslauf, ein Lichtbild und die Kopie des letzten Schulzeugnisses bei.

<http://www.bbs-muenden.de>.

